

Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorwort	5
Methodisch-didaktische Überlegungen	6 – 7
1 Sommerferien	8
2 Alphabet	9 – 11
3 Sich vorstellen	12
4 Farben	13 – 14
• Wortschatz 3 & 4	14
5 In der Schule	15 – 17
• Wortschatz 5	17
6 Hobbys	18 – 19
7 Sportarten	20 – 22
• Wortschatz 6 & 7	21 – 22
8 Tiere	23 – 29
• Wortschatz 8	28 – 29
9 Körper	30 – 35
• Wortschatz 9	34 – 35
10 Outfit	36 – 39
• Wortschatz 10	38 – 39
11 Uhr & Uhrzeiten	40
12 Essen & Trinken	41 – 46
• Wortschatz 11 & 12	44 – 46
13 Wetter	47
14 Winter	48 – 50
• Wortschatz 13 & 14	49 – 50
15 Advent & Weihnachten	51 – 53
• Wortschatz 15	52 - 53
16 Neues Jahr & Kalender	54 – 56
• Wortschatz 16	55 – 56
17 Fasching & Karneval	57 – 59
• Wortschatz 17	58 – 59

Inhalt

	<u>Seite</u>
18 Wohnung	60 – 63
• <i>Wo ist K. Rotte?</i>	61
• <i>Wortschatz 18</i>	62 – 63
19 Berufe	64 – 68
• <i>Beruf & Tätigkeiten</i>	65
• <i>Wortschatz 19</i>	66 – 68
20 Werkzeug & Zubehör	69 – 70
• <i>Wortschatz 20</i>	70
21 Im Büro (Schreibtisch)	71 – 72
• <i>Wortschatz 21</i>	72
22 Gastronomie (Küche)	73 – 75
• <i>Wortschatz 22</i>	74 – 75
23 Ostern	76
• <i>Wortschatz 23</i>	76
24 Frühling & Frühlingsblumen	77
• <i>Wortschatz 24</i>	77
25 Familie	78 – 80
• <i>Wortschatz 25</i>	79 – 80
26 Fahren & Reisen	81 – 83
• <i>Wortschatz 26</i>	82 – 83

Vorwort

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

die Kultusministerkonferenz vom 20.10.2011 hat insbesondere die individuelle Förderung und Sprachförderung hervorgehoben. In den Bildungsplänen und -vereinbarungen aller Länder wird der Erwerb grundlegender Sprachkompetenzen festgehalten, wobei die interkulturelle Bildung fester Bestandteil der Bildungspläne ist. Für zugewanderte Schülerinnen und Schüler werden besondere Vorbereitungsklassen und Vorkurse angeboten. Der Migrationshintergrund dient dabei als Ansatzpunkt für eine besondere pädagogische Förderung, wobei Grundschulen und weiterführende Schulen besonderen Wert auf differenzierte Lernangebote und zusätzlichen Förderunterricht legen.

Der erste Band der neuen Reihe „Deutsch als Zweitsprache“ für Vorbereitungsklassen und Vorbereitungskurse gibt Ihnen einen Schnellkurs zur Erarbeitung des Grundwortschatzes an die Hand. Die am Alltagsleben orientierten Themen sind bewusst auf den Einsatz in Grundschule und Sekundarstufe I zugeschnitten, an der Didaktik eines zeitgemäßen Unterrichtes ausgerichtet und berücksichtigen die heterogene Zusammensetzung Ihrer Klasse und unterstützen individuelles und differenzierendes Lernen. Die mündlichen und schriftlichen Übungen zum Wortschatztraining, die Bildkarten und zahlreiche spielerische Elemente sind vielseitig einsetzbar. In den nachfolgenden Bänden werden einzelne Themenbereiche aufgegriffen und vertieft, wobei Sie mit der kompletten Reihe ein vollständiges und umfangreiches Lehrwerk für die Arbeit mit Ihrer Vorbereitungsklasse erhalten. Die Wortschatzsammlung ist auch als Nachschlagewerk und Grundwortschatz ausgezeichnet geeignet.

Viel Erfolg beim Einstieg in die Arbeit mit Ihrer Vorbereitungsklasse wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und

Rena Thormann

Rena Thormann ist Lehrerin an einer Grund- und Werkrealschule in Karlsruhe und in der Fortbildung mit ihrem Thema „Deutsch als Zweitsprache“ tätig. Sie arbeitet als Fachberaterin Unterricht/DaZ beim Staatlichen Schulamt Karlsruhe und ist Mitglied im Arbeitskreis zur Erstellung einer Handreichung für Deutsch als Zweitsprache, Sekundarstufe I.



**netzwerk
lernen**

zur Vollversion

Methodisch-didaktische Überlegungen

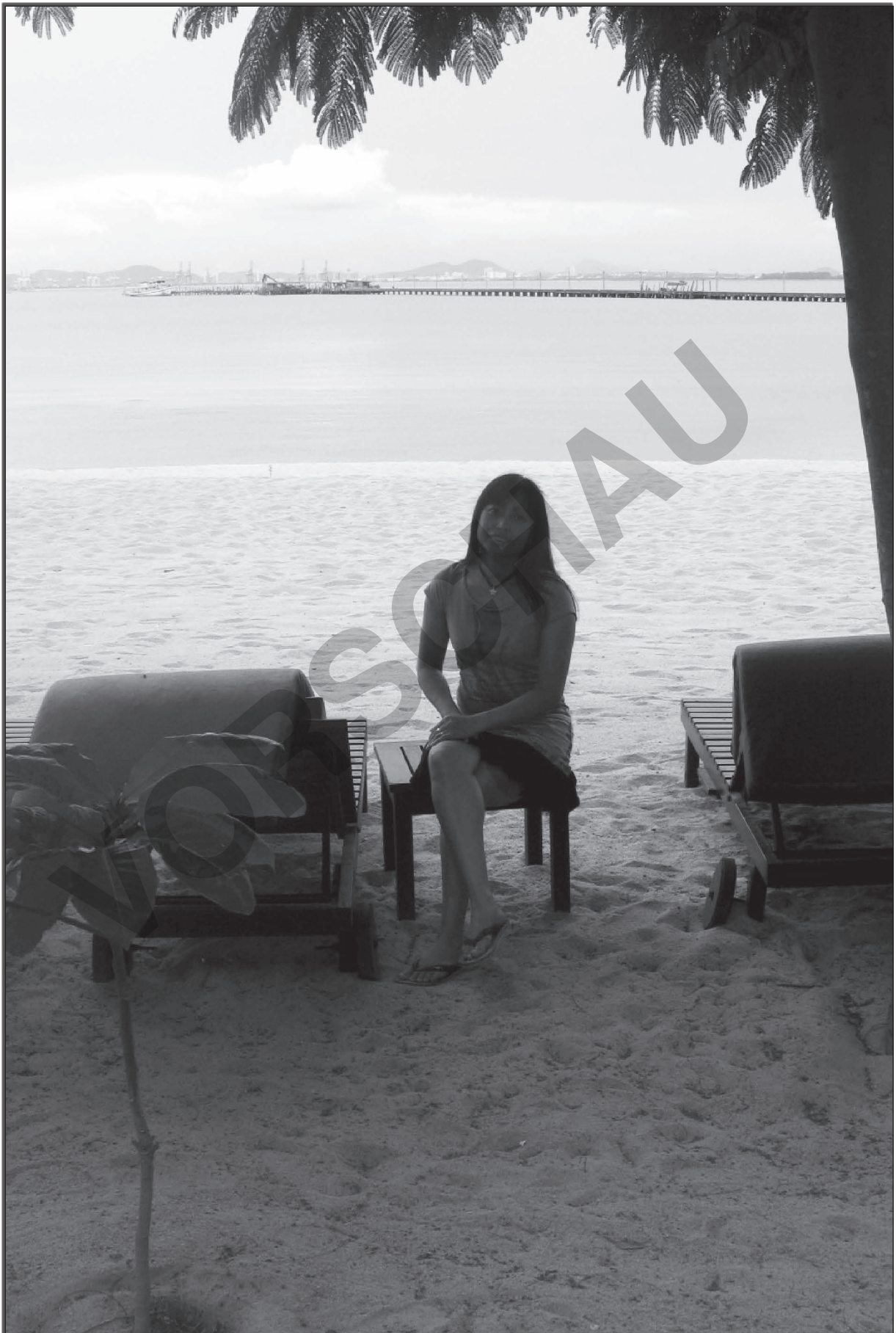
Es wird empfohlen, mit den Themenangeboten 1-5 auch in dieser Reihenfolge zu beginnen. Die Reihenfolge der weiteren Inhalte ist bis auf die jahreszeitlich gebundenen Themen frei wählbar und richtet sich nach individuellen Bedürfnissen und aktuellen Entwicklungen. Sie werden mit eigenen Vorlagen ergänzt und von realen Gegenständen und originalen Begegnungen begleitet (Lerngänge; Besuche von Gebäuden, Räumen und Institutionen usw.). Die Bildvorlagen und Wortschatzlisten der 28 Themenangebote sind als Kopiervorlagen für die Hand der Lernenden entwickelt, wobei phonetische Übungen zu jeder Zeit berücksichtigt werden. Die Aufgaben zu einigen Themen werden in Einzel- oder Partnerarbeit gelöst.

Die folgenden Überlegungen zu den einzelnen Themen sind ergänzende Vorschläge. Eine Umsetzung hängt ab von Altersstufe, Wissensstand, Zeitbudget, individueller Unterrichtsplanung und Zielsetzungen.

- 1 Sommerferien**
Eigene Ferienfotos ergänzen den Vorschlag und dienen als Sprechimpuls über individuelle Ferienzele, -gestaltungen und -erlebnisse.
- 2 Alphabet**
Die Gruppe stellt sich alphabetisch auf nach Vornamen, Nachnamen, Mädchen und/oder Jungen.
- 3 Sich vorstellen**
Die Redewendungen und Sprachmuster werden in wechselnden Dialogen geübt.
- 4 Farben**
Die Farben werden an realen Gegenständen und im Ratespiel: „Ich sehe was, was du nicht siehst und das ist“ geübt.
- 5 In der Schule**
Ausgehend von den im Klassenraum zur Verfügung stehenden „Schulsachen“ wird der Wortschatz erarbeitet.
- 6 Hobbys**
Die Schülerinnen und Schüler stellen ihr Hobby vor und bringen Zubehör im Rahmen der Möglichkeiten mit (z.B. Inliner, Tennisschläger, usw.).
- 7 Sportarten**
Die Gruppenmitglieder listen ihre individuellen Sportarten auf. Die Gruppe errät pantomimisch dargestellte Sportarten.
- 8 Tiere**
Ein Besuch im Zoo, im Tiergehege usw. begleitet die Wortschatzerarbeitung. In sechs Gruppen werden Tiere im Haus, im Zoo, im Wald, auf der Wiese, auf dem Bauernhof und im Wasser gefunden und in einer Präsentation vorgestellt.
- 9 Körper**
Ein mitgebrachter Hund unterstützt die Erarbeitung der Körperteile des Hundes. Die Körperteile des Menschen werden auch in Partnerarbeit gezeigt und geübt. Die Adjektive werden spielerisch dargestellt.
- 10 Outfit**
Ein Besuch in einem örtlichen Bekleidungsgeschäft und das Sammeln von Begriffen zum Thema Kleidung kann als Einstieg dienen. Die Beschreibung der Kleidung der Klassenmitglieder begleitet die Erarbeitung.
- 11 Uhr & Uhrzeiten**
Einfache Übungen an der Lernuhr und Lesen von z.B. Busfahrplänen unterstützen das Erlernen der Zeitbestimmungen.

Methodisch-didaktische Überlegungen

- 12 Essen & Trinken**
Ein Besuch der Schulküche mit Übungen zu vorhandenen Lebensmitteln und Ausrüstung begleiten die Kopiervorlagen. In Kleingruppen wird Obstsalat mit Präsentation der Zutaten gemacht.
- 13 Wetter**
Die folgenden Unterrichtsstunden beginnen jeweils mit der Erklärung der aktuellen Wetterlage in einer Einzel- oder Partnerpräsentation.
- 14 Winter**
Der Wortschatz wird mit Hilfe der auf Folie kopierten Bildvorlage erarbeitet.
- 15 Advent & Weihnachten**
Der Besuch eines weihnachtlich ausgerichteten Blumengeschäftes dient als Einstieg ins Thema. Das Backen von Weihnachtsplätzchen in der Schulküche schließt das Thema.
- 16 Neues Jahr & Kalender**
In Kleingruppen werden Geburtstagskalender erstellt, die Daten werden in einen Klassenkalender übertragen.
- 17 Fasching & Karneval**
Eigene Kostüme und Verkleidungen werden vorgestellt und beschrieben.
- 18 Wohnung**
Das Klassenzimmer wird beschrieben. Ein realer oder fiktiver Plan der eigenen Wohnung wird gezeichnet und vorgestellt.
- 19 Berufe**
Berufe und entsprechende Tätigkeiten von Familienmitgliedern werden erfragt und in der Klasse präsentiert. Eine Verbindung mit Thema 27 Familie bietet sich an dieser Stelle an.
- 20 Werkzeug & Zubehör**
In Kleingruppen werden Werkzeuge ausgesuchten Berufen zugeordnet und präsentiert. In szenischen Rollenspielen werden Beruf und Werkzeuge pantomimisch dargestellt und von den Zuschauern verbalisiert.
- 21 Im Büro (Schreibtisch)**
Ein Besuch des Schulsekretariats unterstützt das Erlernen des Vokabulars.
- 22 Gastronomie (Küche)**
Die Schulküche wird erkundet. Im Essensbereich werden Spielszenen „Im Restaurant“ vorbereitet und mit der Speisekarte umgesetzt.
- 23 Ostern**
Der Besuch einer Kirche begleitet die Beschreibung des christlichen Hintergrundes von Ostern, gefolgt von einer kurzen Darstellung der sich daraus entwickelten Form, die vor allen Dingen an Kindern orientiert ist.
- 24 Frühling & Frühlingsblumen**
Ein Lerngang in den Park/die Stadt/den Wald in Verbindung mit der Kopiervorlage bietet sich an.
- 25 Familie**
Der fiktive Stammbaum wird auf Folie kopiert, gemeinsam werden die verwandtschaftlichen Beziehungen der Familienmitglieder erarbeitet. Schilderungen eigener familiärer Beziehungen werden gegebenenfalls mit mitgebrachten Familienfotos präsentiert.
- 26 Fahren & Reisen**
Je nach den örtlichen Möglichkeiten werden Teilbereiche des Wortschatzes am Bahnhof oder Flughafen erlebt und erlernt.



1 Sommerferien

Fülle die Tabelle aus.

	Sommerwörter	Schreibe die Wörter ab
1	die Berge	
2	die Frau	
3	der Himmel	
4	der Liegestuhl	
5	die Palme	
6	die Pflanze	
7	der Schatten	
8	der Strand	
9	die Wellen	
10	die Wolken	

Male die Farben.

Male bunt	Farbe	Male bunt	Farbe
	blau		schwarz
	braun		weiß
	gelb		
	grau		dunkelblau
	grün		dunkelgrün
	lila		hellblau
	orange		hellgrün
	rosa		
	rot		

Male die Gegenstände an.



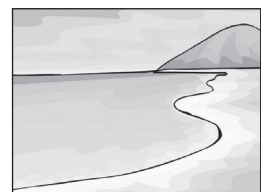
Der Liegestuhl ist braun.



Die Palme ist grün.



Der Strand ist gelb.




Das Meer ist blau.

18 In der Wohnung

			
das Bett	der Boden	die Decke	das Fenster
			
der Fernseher	die Gardine	die Heizung	der Kamin
			
die Kiste	die Lampe	das Radio	das Regal
			
der Schrank	der Schreibtisch	der Sessel	das Sofa
			
der Spiegel	die Steckdose	der Stuhl	der Tisch
			
die Tür	die Uhr	die Wand	

19 Berufe

				
der Architekt	der Arzt	der Bäcker	der Bauer	der Busfahrer
				
der Computerfachmann	der Fotograf	der Frisör	die Gärtnerin	die Hausfrau
				
der Ingenieur	der Installateur	die Kassiererin	der Kellner	der Kfz-Mechaniker
				
der Koch	die Krankenschwester	die Lehrerin	der Maler	der Maurer
				
der Mechaniker	der Metzger	die Musikerin	der Physiotherapeut	der Polizist
				
die Reinigungskraft	der Rechtsanwalt	die Sekretärin	der Sicherheitsdienst	die Verkäuferin

19 Beruf & Tätigkeiten

	der Beruf	die Tätigkeit	Schreibe die Tätigkeit ab	Schreibe die Tätigkeit in deiner Sprache
1	der Architekt	Häuser planen		
2	der Arzt	untersuchen, behandeln		
3	der Bäcker	backen		
4	der Bauer	pflanzen, ernten, füttern		
5	der Busfahrer	fahren		
6	der Computer fachmann	Programme installieren		
7	die Fotografin	fotografieren		
8	die Frisörin	Haare waschen und schneiden		
9	die Gärtnerin	pflanzen, anbauen		
10	die Hausfrau	putzen, spülen, kochen, backen, waschen, bügeln		
11	der Ingenieur	Maschinen oder elektrische Geräte planen		
12	der Installateur, der Mechaniker	schrauben, montieren, reparieren		
13	die KassiererIn	kassieren, rechnen		
14	der Kellner	servieren, bedienen		
15	der Kfz-Mechaniker	Autos reparieren		
16	der Koch	kochen		
17	die Krankenschwester	pflegen, versorgen		
18	die Lehrerin	unterrichten, korrigieren, erziehen		
19	der Maler	malen, streichen, tapezieren		
20	der Maurer	bauen		
21	der Mechatroniker	computergesteuert, reparieren, montieren		
22	der Metzger	Fleisch schneiden, Wurst herstellen		
23	die Musikerin	ein Instrument spielen, singen		
24	der Physiotherapeut	massieren, behandeln		
25	der Polizist	kontrollieren, Täter fangen		
26	der Rechtsanwalt	beraten, vor dem Gericht verteidigen		
27	die Reinigungskraft	reinigen, putzen		
28	die Sekretärin	verwalten, schreiben, telefonieren		
29	der Sicherheitsdienst	sichern, kontrollieren, aufpassen		
30	die Verkäuferin	beraten, verkaufen		

Wortschatz 22

	deutsches Wort	Schreibe es ab	In deiner Sprache
Substantive			
1	das Backblech		
2	das Besteck		
3	das Bierglas		
4	die Dekoration		
5	die Gabel		
6	die Küchenwaage		
7	der Löffel		
8	der Messbecher		
9	das Messer		
10	der Mixer		
11	die Pfanne		
12	der Pfannenwender		
13	der Pfefferstreuer		
14	der Salzstreuer		
15	der Schneebesen		
16	das Schneidebrett		
17	der Schöpflöffel		
18	das Sektglas		
19	die Serviette		
20	das Sieb		
21	die Speisekarte		
22	das Tablett		
23	der Teller		
24	die Tischdecke		
25	der Topf		
26	das Wasserglas		
27	das Weinglas		

*Restaurant - Bistro „Goldener Stern“***Suppen**

Hochzeitsuppe mit Flädle	€ 3,50
Hühnersuppe mit Eierstich	€ 3,50
Kartoffelsuppe mit Lachsstreifen	€ 3,50
Rinderkraftbrühe mit Einlage	€ 3,50
Spargelcremesuppe	€ 3,50
Tomatensuppe mit Sahnehaube	€ 3,50
Zwiebelsuppe mit Käse überbacken	€ 3,50

Salate

Kleiner gemischter Salat	€ 3,50
Großer gemischter Salat	€ 6,20
Griechischer Hirtensalat	€ 6,80
Salatteller mit - Schinken und Ei	€ 6,80
Salatteller mit - Putenstreifen	€ 9,50
Salatteller mit - Fischvariationen	€ 9,50

*Restaurant - Bistro „Goldener Stern“***Herzhaft & warm**

Schweinenackensteak mit Salatgarnitur	€ 6,80
Gebackener Camembert mit Preiselbeeren	€ 5,00
Putensteak mit Früchten und Kroketten	€ 8,50
½ Hähnchen mit Salat und Pommes/Frites	€ 7,70
Seelachsfilet mit Gemüse der Saison	€ 8,50
Pfeffersteak mit Kartoffelecken & Salat	€ 12,50

Getränke

Coca Cola 0,4 l	€ 2,80
Apfelsaft/Äpfelschorle 0,4 l	€ 2,80
Mineralwasser 0,4 l	€ 2,50
Bitter Lemon	€ 2,20
Stern-Pils 0,3 l	€ 3,10
Stern-Pils, alkoholfrei 0,3 l	€ 3,10
Weißwein/Rotwein 0,2 l	€ 2,50